

wodurch die Eleven gebildet. Letztere verdanken also ihre Karriere den Lehrern. Der Institutsinhaber vermag gewisse Lehrer zu gewinnen und zu fesseln; er kann das Zusammenwirken derselben fördern oder aber auch, wie das öfter geschehen ist, es fördern, resp. unmöglich machen.

Von allen Lehrern nun, die früher an dem hiesigen Conservatorium (als Herr Tröfster noch alleiniger Inhaber war) gewirkt haben, ist nur Herr A. Concertmeister Schubert an der (Tröfster'schen) Lehr-Anstalt für Tonkunst thätig. Herrn Tröstler's Verdienste um die Ausbildung eines Schülers habe ich nicht kennen lernen. Alle übrigen (mit Ausnahme der Herren Pianisten Blahmann und Reichel, der Herren Kammermusici Thiele und Eigner, deren Austritt aus fernliegenden Rücksichten geschah) sind als Lehrer an dem (Vun-

der'schen) Conservatorium thätig geblieben und sind es noch. Durch die Bemühungen dieser Herren sind die in berechneter Anzahl aufgelisteten Künstler gebildet worden. So Herr Pianist Schmolz (früher Schüler der Herren Reichel und Blahmann, nach Herrn Tröstler's „Verzichtung“ doch zu früh als „aufgebildet“ entlassen) während 1 1/2 Jahren durch Herrn Professor Leonhard; Herr Violoncellist Bellmann durch Herrn Kammervirtuos Kummer; die Herren Hof-Opernsänger Greger und Handrich durch Herrn Hof-Opernsänger Riffe; die Herren Kammermusici Wilhelm, Demmig, Henke und Meyer durch die Herren I. Concertmeister Lauterbach, I. Kammermusici Lauterbach und Hiebendahl; Fräulein Aliechen durch Herrn Kammermusici Thiele, ebenso sämtliche von Herrn Tröfster in seiner Verzichtung noch aufgelistete und als „seiner Schüler

und Zöglinge“ bezeichnete mit Ausnahme der Herren Kreislermann, Kammermusici Wolfersmann, Fanger, Burdhardt, Fuchsel, Dahl und Reintsch, von welchen jedoch einige guten Theil ihrer musikalischen Bildung Lehrern des Conservatoriums verdanken.

Der von Herrn Tröfster angegriffene Artikel in Nr. 240 d. Bl. fehlte also wohl nicht, wenn er den Ruhm der Ausbildung dieser Herren und Damen ihren Lehrern, und da diese Ausbildung in der Function derselben als Lehrer am Conservatorium für Musik geschehen ist, summarisch diesem Institute zuschreibt, nicht aber der Person seines früheren oder jetzigen Inhabers als Träger der Firma.

F. Pador.

## Gewerbeausstellung in Freiberg.

Täglich geöffnet Vormittag 10 bis 12 und Nachmittag 2 bis 6 Uhr. Entree 2 Nar.

**Schluss am 15. Sept.!**  
**Glas-Photographien-Kunst-Anstellung.**  
 Neumarkt, Stadt Rom, geöffnet täglich von früh 9 bis Abends 9 Uhr

**Ausverkauf**  
 von Damenhüten zu außergewöhnlich billigen Preisen.  
**F. T. Becker,** Rathhaus-Gewölbe (Schiffelgasse).

Lager der neuesten  
**Canevas-Stickereien**  
 sowie Stick- und Häkelseide, Perlen-, Canavas-, Castor-, Zephir- und Moos-Wolle etc.  
 Gestammte Strickwolle (Ringelgarn)  
 empfiehlt in verschiedensten Farben  
**Gustav Müller,** früherer Wilddruffer Straße Nr. 10

**Das Neueste**  
 in Fanchous, Capuzen, Hauben, Kinder-Jäckchen, Seelenwärmer, Kragen, Shawls, Tücher, Stalpen-Unterärmel etc.  
 Neue Dessins  
 in angefangenen u. vorgezeichneten Weißstickereien, als: Kragen, Stalpen, Dedeln u. Rodkanten etc., empfiehlt  
**Gustav Müller,** f. über Wilddruffer Straße Nr. 10.

**Stoff-Crinolinen,**  
 in neuerer Façon, sind wieder vorräthig, auch werden solche gewaschen und wieder modernisiert. G. Helle umspannen und repariert. Thomson's Gestelle in größter Auswahl  
 3 Frauenkirche 3. Gargengewölbe

**Pianoforte-Magazin**  
 von **C. M. Otto,**  
 Kl. Plauenische Gasse 33, I.  
 Haupt-Depot von Concert-, Salon- und Stagflügel (Pianos) von Julius Blüthner in Leipzig, & S. Hof-Pianofortefabrikant

**Billigste Latrine- u. Wasserfässer.**  
 40 Stück leere Delfässer, ca 2 1/2 Ctr. haltend, von hartem Holz, dicht mit eisernen Keilen abgedunden, sind nur in den nächsten Tagen noch zu dem billigen Preis von 1 Thlr. 18 Ngr. pr. Faß zu haben bei  
**Gebrüder Schmidt** in Dresden, Schreibergasse 1a. Eckhaus des Altmarkts

**Nilonefe,** reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommerprossen, Wadenflecken, vertreibt den goldenen Teigt und die Rötthe der Nase, & fl. 15 Ngr. und 1 Thlr. — **Orientalisches Enthaarungsmittel** zur Entfernung zu tief wachsender Schweißhaare und des bei Damen vorkommenden Bartes, & fl. 25 Ngr. — **Haarzeugungsextract,** & Doie 1 Thlr., erzeugt binnen 6 Monaten Haupthaare, sowie Scham- u. Badenhaare in schönerer Farbe — **Chinesisches Haarfärbemittel,** & fl. 12 1/2 und 25 Ngr., färbt sofort! Abi in Braun und Schwarz  
**Nothe u. Co. in Berlin.**  
 Alleinige Niederlage in Dresden bei **Décar Banmann,** Frauenstraße 10.

**Gasthof zu Löbtau.**  
 Heute Montag  
**Potage mit Nudeln.**

**Etwas wirklich Reelles**  
 und Vorräthiges bricht sich schnell Bahn und erhält sich fortwährend in guter Aufnahme. Diese Anerkennung habe ich an dem Vertrieb meiner berühmten **Ricinusöl-Pommade, Toilette- und Zahnsäife** gesehen, da sich alle drei Artikel gleich großer Aufnahme beim Publikum erfreuen.

(Die groß übrigens die Aufnahme meiner Fabrikate allenthalben ist, beweist das Verlangen darnach aus Frankreich, England, Dänemark etc.)  
**Ricinusöl-Pommade** & Dose 5 Ngr.  
**Toilettesäife** & Stück 2/6 und 5 Ngr.  
**Zahnsäife** in feinen Packungen, & Dose 3 Ngr.

**Firma: Robert Süßmilk.**  
 Niederlagen anderer Fabrikate haben in Dresden die Herren:  
 Herrn Koch, Altmarkt 10.  
 F. Hermann, am Silberberg.  
 E. Melzer, Oststraße 40 u. Hofstraße 10.  
 Oscar Schauer, Dohnaplatz 16.  
 A. Herrmann, Schillerstr. 66.  
 W. Koch, Annenstr. 5.  
 F. E. Böhme, Döppelstr. 11/12.  
 A. Zestermann, Schillerstr. 3.  
 H. Rehfeld, Buchb., Hauptstr. 23.  
 O. Homilius, Annenstr. 1.

**Firma: Gebrüder Müßmilk.**  
 Niederlagen haben in Dresden die Herren:  
 A. Scherwedegeburt, Roßing 14.  
 A. Krull, Handlungsg., Sponteng.  
 H. Thamm, Coiff., gr. Schöberg 3.  
 E. Springer, Coiff., Marienstr. 30.  
 T. F. Seelig, Bari., Obli., Seckh. 5.  
 A. Gutte, Mühlengasse 1.  
 Jul. Dämmer, Plauenstraße 3.  
 Ernst Kaiser, Johannisstr. 8.  
 Schamburg, Coiff., Plauenstraße 8.  
 J. Fischer, Pragerstraße 46

**Haupt-Depot: Falkenstr. 6 part.**

**Barquettsfußboden** in- und ausländischer Fabriken, sowie für Reparatur und Legen derselben empfiehlt  
**Heinrich Lauer,** große Frohnstraße 8 1

**Lampen**  
 jeder Art werden billig zu Erdöl eingerichtet  
**5 Schäferstraße 5.**  
**H. Lossnitzer, Klempner.**

**Geschäfts-Gesuch.**  
 Ein Papiergeschäft wird bei 2-4000 Thlr. Anzahlung zu kaufen gesucht Gefällige Offerten unter **M. S. R.** Exped. d. Bl. erbeten.

**Billige Rester**  
 in reinwilligenen **Niss, Alpaca** in allen Farben zu Kleibern, kleinere zu Schürzen und Kleider-schweifen sowie große schwarze Cachemirtücher sind wieder angekommen und empfiehlt selbige zur gütigen Beachtung:  
**Julie Schreiber,** Johannisplatz 18.

**Wohnungssuchende**  
 finden stets ausreichende Auswahl von möblirten und unmöblirten Wohnungen, Geschäftslocalen etc. im Logis-Vermietungsbureau von  
**I. Ramseh,** Altstadt: Schreibergasse 14, pt rechts, Neustadt: Alleeplätzchen 1 dt.

**Unzerbrochlich runde** Gummi-Kinderkämme **Friskämme** in allen Größen. **Schweißabläuter,** schwarze Gummi-Sauger, unzerbrochlich Gummi-Thiere u. billigt bei  
**H. Blumenstengel,** Nr. 17 Galeriestrasse Nr. 17.

**Zum höchsten Preis!**  
 werden alte und neue Tuchabfälle, sowie wollene Habern gekauft  
 Münzstraße 3.

**Ein zweithüriger mit 6 Fächern** bereiteter Kuchen-, Geschirz- oder Bäckerschrank, ein sehr bequemer Großvaterstuhl u. K. m. ist wegen Logisveränderung billig zu verkaufen  
 Sparandier Straße 19 dt.

**Pfänder!**  
 werden angenommen und unter der größten Berücksichtigung pünktlich besorgt: Neustadt, keine Reihergasse Nr. 5, 2. Etage.

**Delicate Calbenser Sauergurken,** ächte Harz-Kräuter-Käschen empfiehlt und empfiehlt  
**H. Piatorius,** Bauhner Straße 57a.

**Wintel, Schienen und Zeichenbreter,** sauber gearbeitet, zu billigsten Fabrikpreisen empfiehlt  
**A. Wachs,** Magazin Moritzstraße 16.  
 Die beliebtesten billigen Reisszeuge von 12 1/2 Ngr. an sind jetzt wieder auf Lager.

**Brillen**  
 in Gold von 3 1/2 Thlr., in Silber von 2 1/2 Thlr., in Stahl von 15 Ngr. bis 1 Thlr. 10 Ngr., in Horn von 17 1/2 bis 25 Ngr.

**Pince-nez**  
 von Horn von 20-25 Ngr., in Stahl von 1-3 Thlr.  
**Thermometer**  
 von 7 1/2 bis 25 Ngr.,  
**Reisszeuge**  
 von 10 Ngr. bis 4 Thlr.

Aufträge nach auswärts, sowie Reparaturen werden pünktlich besorgt  
**Ostra-Allee 17b bei**  
**Th. Ferner**  
 im Gewölbe.

**Koch- und Bad-Butter,**  
 in großen Käbeln, kleinen 2 1/2 bis zu 10 Pfd., sowie ausgewogen durch Einkäufe in günstiger Zeit. Möglichst noch billig zu verkaufen  
**Die Butterhandlung**  
**F. Jentsch**  
 18 gr. Meißnerstraße 18.

**Bäckerei-Verpachtung**  
 Von einem tüchtigen Manne wird zum baldigen Antritt eine Bäckerei in Neu- oder Altstadt zu pachten gesucht. Adressen wolle man unter **A. Z. 50** in der Exp. d. Bl. abgeben.

**1 Thlr. Belohnung**  
 nebst Dank Demjenigen, welcher an vorgestern verloren gegangenes **Notizbuch,** worin der Name und die Wohnung des Eigentümers angegeben, gütigst sofort abliefern  
 gr. Plauenische Straße 21b, 1.

**Ein Haus- u. Gartengrundstück** in Strehlen, welches sich wegen seiner großen Räumlichkeiten auch zu einem Geschäft- oder Fabrikbetrieb gut eignen würde, ist sofort billig mit 1000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei  
**Schwarze & Breißler**  
 gr. Bräutigasse Nr. 1, I.

**Ein Piano'orte** sucht man zu kaufen im Preis von 30 Thlr. Adressen mit **30** bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Palmzweige,**  
 Fächerpalmzweige, Bouquet-, Kränze, schön u. billig: Papiermühlengasse 12

**Eiserne Bettstellen,**  
 das Stück von 4 Thlr. an, gut und dauerhaft gearbeitet, empfiehlt  
**Alexander Harnisch,** Schloßstr. Annenstr. 13.

**BIIS**  
 f. echt böhmisch Bier & Krüge 1 Ngr., die Ranne 13 Pf. Stadt Plauen.

**Eisenbahnschienen**  
 und aus denselben gefertigte **Träger** liefert billigst **Herrmann Hildebrandt,** Wehrstraße 14.  
 In jeder Weigen empfiehlt